

Dem Spendenaufruf der Supporters schloss sich der Ärztefanclub an, beim Eisstockschießen kamen 500 Euro zusammen, die jetzt an die Supporters überreicht wurden. Das Geld wird für die Neu-Bepflanzung eines brachliegenden Blumenbeetes verwendet. Wunschfarben Rot und Weiß. Foto: hbz/Jörg Henkel

Bahn frei für Blumen

SPENDE "Supporters Mainz" und Ärztefanclub legen sich für Bepflanzung ins Zeug

Von Iulia Sloboda

MAINZ. Rot und weiß soll es wieder blühen, das Blumenbeet zwischen den beiden Eisenbahnbrücken, das die Autofahrer sehen, wenn sie in die Rheinstraße einbiegen. Momentan liegt es brach, denn "die Stadt bewirtschaftet es nicht", wie Udo Seyfarth, der Vorsitzende der Supporters Mainz, bedauert. Auch an solchen Stellen müsse gespart werden.

Die Supporters haben deshalb eine Spendenaufruf gestartet, um Gelder für die Bepflanzung und Pflege des Beets zu sammeln. Sie wollen das 05er-Logo wieder blühen sehen, am liebsten über viele Jahre.

Dem Spendenaufruf folgte auch der Ärztefanclub Mainz 05. Doch anstatt einfach einen Betrag zu überweisen, rief die Gruppe um ihren Vorsitzenden Dr. Wolfgang Klee einen sportlichen Wettbewerb ins Leben.

Und was liegt in der kalten Jahreszeit näher, als ein Eistockschießen zu veranstalten? Der Eisbahnbesitzer am Schillerplatz stellte seine Bahn kostenfrei zur Verfügung, die acht teilnehmenden Fanclubs zahlten eine Startgebühr, und der Ärztefanclub legte noch etwas obendrauf: So konnte die Summe von 500,05 Euro an die Supporters um Udo Seyfahrt überreicht werden.

Über Patenschaften, die für einzelne "Puzzleteile" übernommen werden können, wurde zusätzlich bereits eine vierstellige Summe gesammelt, wie Seyfahrt berichtet. Und auch Mainz 05 habe signalisiert, dass im Zweifelsfall fehlende Puzzleteile finanziert würden. "Wir sind auf einem guten Weg", freute sich der Supporters-Vorsitzende, der eine Bepflanzung im Frühling ankündigt und auch mit der Stadt bereits Gespräche geführt hat.

"Das Thema ist, dass die Fanclubs hier etwas gemeinsam machen. Die Kommunikation klappt super", sagte Wolfgang Klee. Und weil die Fans Gefallen am Eisstockschießen gefunden haben, soll das Turnier auch im nächsten Jahr stattfinden. Dafür wünschen sich die Organisatoren, dass auch Damen-Teams an den Start gehen.

Vorkenntnisse braucht es keine, wie die diesjährigen Gewinner von den "Rheinhessen on Tour" verrieten. Ihr Erfolgsrezept: "Ein bisschen Können und viel Glück."



Und die Scheißtribüne mit Friedrich Demmler wurde 2. Sieger



Der Ärztefanclub Mainz 05 wurde Sieger